

Literaturempfehlungen

Die Signaturen beziehen sich auf die Bibliothek des Instituts für Völker- und Europarecht im 13. Stock des MZG („Blauer Turm“); für Öffnungszeiten, Lageplan, elektronische Kataloge und Datenbanken siehe die Institutswebsite <http://inteurlaw.uni-goettingen.de>.

I. Lehrbücher

1. Ipsen, Völkerrecht, 6. Auflage, München 2014, C.H. Beck (I 12-85e)

Bietet als Standardlehrbuch eine gut strukturierte und (für Völkerrechtsanfänger wohl zu) umfangreiche Darstellung des Völkerrechts, die insbesondere durch viele Praxisbeispiele (IGH-Urteile, ILC-Entwürfe und UN-Verträge) anschaulich geschrieben ist. Zur Aneignung des Stoffes und Vertiefung ist der Ipsen sehr gut geeignet. Nachteilig ist nur, dass die Beiträge der unterschiedlichen Verfasser nicht alle das gleiche Niveau erreichen.

2. v. Vitzthum/Proelß, Völkerrecht, 6. Auflage, Berlin 2013, De Gruyter (I 12-187e)

Ebenfalls ein ausführliches Lehrbuch, das gut systematisiert und durch Fallbeispiele anschaulich gestaltet ist. Auch zum vertieften Nachschlagen sowie zur Vorlesungsnachbereitung zu empfehlen. Insgesamt ist dieses Buch zwar kürzer, aber auch etwas weniger leicht zu lesen als Ipsen.

3. Verdross/Simma, Universelles Völkerrecht, 3. Auflage, Berlin 1984, Duncker & Humblot (I 12 - 148b)

Immer noch das beste Lehrbuch im deutschsprachigen Raum, das aber etwas in die Jahre gekommen ist. Es wird empfohlen zum Nachschlagen - insbesondere für schwierige Fragen.

4. Dahm/Delbrück/Wolfrum, Die Formen des völkerrechtlichen Handelns, 2. Auflage, Band I/1, 1989; Bände I/2, I/3, Berlin 2002, De Gruyter (I 12 - 66 a)

Ein ambitioniertes dreibändiges Lehrbuch, welches einem älteren Band fortsetzt, was sich leider zum Teil bemerkbar macht. Der zweite Band ist noch nicht erschienen. Zur Ergänzung, zum besseren Verständnis, aber auch zur Literatursuche ist dieses Lehrbuch jedoch nützlich.

II. Kleinere Lehrbücher

1. v. Arnould, Völkerrecht, Heidelberg u.a. 2012, C.F. Müller (I 12 - 245)

Ein sehr gelungenes Lehrbuch, das sich gerade zum Einstieg in das Völkerrecht eignet.

2. Kimminich/Hobe, Einführung in das Völkerrecht, 9. Auflage, Tübingen 2008, Francke (I 12 - 141 h)

Gut lesbares, optisch ansprechendes (Infokästen, Merksätze etc.) und studentenfremdlich aufbereitetes Einführungslehrbuch.

3. Herdegen, Völkerrecht, 12. Auflage, München 2013, C.H. Beck (*Juridicum: XIX B, 3357 I; 11. Auflage in der Völkerrechtsbibliothek: I 21 - 266 j; 12. Auflage bestellt*)

Ein sehr gutes Kurzlehrbuch, das sich vor allem als Überblick oder zur Wiederholung, weniger zur umfangreichen Vertiefung eignet.

4. Stein/von Buttlar, Völkerrecht, 13. Auflage, München 2012, Vahlen (*I 12 – 87 l*)

Ein Kurzlehrbuch, das allerdings weniger zum tieferen Verständnis beiträgt. Für Wiederholungszwecke ist es jedoch auch geeignet.

5. Kempen/Hillgruber, Völkerrecht, 2. Auflage, München 2012, C.H. Beck

(*Juridicum: XIX B, 4078 a; 1. Auflage in der Völkerrechtsbibliothek: I 12 - 214*)

Verständlich geschriebenes, gut strukturiertes, allerdings auch in Stil und Inhalt konservatives Lehrbuch, das insgesamt einen soliden Einstieg in das Völkerrecht vermittelt.

III. Lehrbücher in englischer Sprache

1. Dixon, Textbook on International Law, 7. Auflage, Oxford 2013, Oxford Univ. Press (*I 12 – 177 f*)

Optisch handelt es sich hierbei um ein sehr ansprechendes Lehrbuch, das vor allem durch seine Übersichtlichkeit überzeugt.

2. Aust, Handbook of International Law, 2. Auflage, Cambridge 2010, Cambridge Univ. Press (*I 12 – 213 a*)

Ein gutes praxisorientiertes Kurzlehrbuch, das sich für den Einstieg in das Völkerrecht eignet.

3. Shaw, International Law, 6. Auflage, Cambridge 2008, Cambridge Univ. Press (*I 12 – 175 e*)

Sehr umfangreiches Lehrbuch. Gut geeignet zur Vertiefung, da es auf zahlreiche historische Fälle eingeht und viel Hintergrundwissen und Diskussionsstoff liefert. Der umfangreiche Fußnotenapparat ist für Studienarbeiten äußerst hilfreich.

4. Evans, International Law, 3. Auflage, Oxford 2010, Oxford Univ. Press (*I 12 – 204 b*)

Umfangreiches Lehrbuch von einer Vielzahl von Autoren. Teilweise sehr lesenswerte Kapitel von renommierten Autoren – jedoch eher zur Vertiefung geeignet.

5. Crawford, Brownlie's Principles of Public International Law, 8. Auflage, Oxford 2012, Oxford Univ. Press (*I 12 - 89g*)

Das klassische englischsprachige Lehrbuch im neuen Gewand. Durch Crawford – wohl dem bedeutendsten und einflussreichsten derzeitigen Völkerrechtslehrer – ist es jetzt verständlicher und nicht ausschließlich fallorientiert. Derzeit das Buch der Wahl fürs 2. Fachsemester.

6. Klabbers, International Law, Cambridge 2013, Cambridge Univ. Press (*I 12 – 247*)

Neues ansprechendes, sehr gut lesbares Lehrbuch mit „kritischem“ Ansatz, aber weniger orientiert an völkerrechtlicher Dogmatik und Rechtstechnik.

IV. Fallbücher

- 1. Von Arnould, Klausurenkurs im Völkerrecht: ein Fall- und Repetitionsbuch für den Schwerpunktbereich, 2. Auflage, Heidelberg u.a. 2012, C.F. Müller (I 90 - 50)**
- 2. Czarnecki/Lenski, Fallrepetitorium Völkerrecht, 2. Auflage, Berlin 2007, Springer (I 90 - 48a)**
- 3. Frei/Kempin, Repetitorium Völkerrecht, 2. Auflage, Zürich 2012, Orell Füssli (I 12 - 206)**
- 4. Kunig/Uerpmann-Witzack, Übungen im Völkerrecht, 2. Auflage, Berlin 2006, De Gruyter (I 12 - 188a)**
- 5. Weiß, Fälle mit Lösungen aus dem Europa- und Völkerrecht, 2. Auflage, Neuwied 2005, Luchterhand (I 90 - 47a)**

V. Praktische Hilfsmittel

- 1. Max Planck Encyclopedia of Public International Law**
Unentbehrliches Nachschlagewerk. Online erhältlich unter <http://inturlaw.uni-goettingen.de> (rechts oben unter „Bibliothek“).
- 2. Simma (ed.), Charter of the United Nations, 3. Auflage, Oxford 2012, Oxford Univ. Press (III 31 - 34 c EN)**
- 3. Schweitzer/Weber, Handbuch der Völkerrechtspraxis der BR Deutschland, Baden-Baden, 2004, Nomos (I 24 - 50)**

VI. Dokumentensammlungen

- 1. Sartorius II (Völker- und Europarecht)**
Komplettestes Werk aus den roten Loseblattsammlungen mit Nachlieferungen.
- 2. Tomuschat (Hrsg.), Völkerrecht, 6. Auflage, Baden-Baden 2014, Nomos (bestellt; 4. Auflage: I 82 - 40c)**
Zweitbeste Anschaffung, vor allem handlicher als 1. Leider aber unvollständig bei Menschenrechten, internationalem Strafrecht, Seerecht und humanitären Völkerrecht.
- 3. Schwartmann (Hrsg.), Völker- und Europarecht, 8. Auflage, Heidelberg u.a. 2010, C.F. Müller (I 82 - 41e)**
wie 2., aber mit Europarecht, internationalem Wirtschaftsrecht, unvollständig

4. Randelzhofer (Hrsg.), Völkerrechtliche Verträge, 13. Auflage, München 2013, C.H. Beck (I 82 - 34l)

Praktische und gut tragbare Textsammlung, unvollst. beim humanitären V

5. Evans (Hrsg.), Blackstone's International Law Documents, 11. Auflage, Oxford 2013, Oxford Uni. Press (I 82 - 42i)

beste und vollständigste englischsprachige Textsammlung, allerdings ohne humanitäres VR

VII. Rechtsprechung

1. Dörr, Kompendium völkerrechtlicher Rechtsprechung, Tübingen 2004, Mohr-Siebeck (VIII 61 - 09)

Enthält Urteile des Internationalen Gerichtshofs (IGH) und seines Vorläufers, nur mäßig ediert.

2. Menzel (Hrsg.), Völkerrechtsprechung, Tübingen 2005, Mohr-Siebeck (I 90 - 51)

Rechtsprechung mit Anmerkungen, breiter angelegt als 1., aber weniger ausführlich

3. Dixon/McCorquodale, Cases and materials on international law, 5. Auflage, Oxford 2011, Oxford Univ. Press (I 90 - 42c)

4. Harris, Cases and materials on international law, 7. Auflage, London 2010, Sweet & Maxwell ed. al. (I 90 - 30f)

VIII. Wichtige Zeitschriften

- American Journal of International Law (ZA 120)
- European Journal of International Law (ZE 435)
- International & Comparative Law Quarterly (ZI 260)
- Archiv des Völkerrechts (ZA 170)
- Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (ZZ 120)
- Goettingen Journal of International Law (<http://gojil.eu>)
- International Legal Materials (Neuere Quellen) (ZI 285)
- British Year Book of International Law (I 40-06)
- Revue générale de droit international public (ZR 230)

IX. Websites

1. Institut, Lehrstuhl und Bibliothek: <http://inteurlaw.uni-goettingen.de>

In der Rubrik „Aktuelles“ auch Hinweise und Links zu neuen Entwicklungen sowie unter Links mit einer ausführlichen Linkliste.

- 3. Verträge:** s. <http://www.eisil.org> (alle wichtigen Verträge)
- 4. Datenbanken unter** <http://www.uni-goettingen.de/de/bibliothek/428769.html>
HeinOnline (Zeitschriften), Westlaw, Lexis (US-Datenbanken, auch mit internationalen Zeitungen)
- 5. Goettingen Journal of International Law:** <http://gojil.eu>
- 6. Internationaler Gerichtshof (mit vollständiger Rechtsprechung von IGH und StIGH)**
<http://www.icj-cij.org>
- 7. American Society of International Law:** <http://www.asil.org>
(mit wichtigen Materialien zu neueren Entwicklungen, z.B. ASIL Insights)
- 8. Oxford Public International Law:** <http://opil.ouplaw.com>
Enthält wichtige Kommentare und weltweit kommentierte Gerichtsentscheidungen sowie vor allem die Max Planck Encyclopedia of Public International Law.